

Biotopname Erlen- Birkenbruch im Semlower Holz		X		TK10 0 3 0 7 - 1 4 2 Anschluß in TK 		Biotop-Nr. 4 0 5 9	
Standort /Geologie Grundmoräne							
Naturraum Lehmplatten nördlich der Peene 2 0 0				Film-Nr. Luftbild-Nr. 1 4 2			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Nordvorpommern		Gemeinde / Stadt Eixen Semlow		Bild-Nr. 0 3 6 2			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 03203				Größe in ha 0			
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP NSG ND FND LSG GLB NP BR FnB FiB FFH-Geb. Wald-Totalreservat					
		Hauptcod. Nebencode					
		Überlagerungscode					
Vegetationseinheiten Sumpfreitgras- Pfeifengras- Erlen- Birkenbruch							
Habitate + Strukturen		H D K	H S E	H Z I	H M S		
		H T A	H T B	H A O			
Beschreibung / Besonderheiten Im südlichen Semlower Holz südlich des Plattenwegs in einer Senke im Nadelholz ausgeprägter Erlen- Birkenbruch, der durch bereits erfolgte Entwässerungen beeinträchtigt und auch weiterhin gefährdet ist. Für seinen Erhalt wird eine Reduzierung der großräumigen und direkten Entwässerung empfohlen. Die Baumschicht enthält Schwarz- Erlen (<i>Alnus glutinosa</i>) und Moor- Birken (<i>Betula pubescens</i>). Eine Strauchschicht ist nicht ausgebildet. In der üppigen Krautschicht treten u.a. Pfeifengras (<i>Molinia caerulea</i>) und Sumpfreitgras (<i>Calamagrostis canescens</i>) auf. Vereinzelt sind lückige Torfmoose (<i>Sphagnum spec</i>) und Gelbe Schwertlilie (<i>Iris pseudacorus</i> , BAV) ausgebildet.							
Wertbestimmende Kriterien							
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum		vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge X Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion					
Gefährdung							
Y W G Y W E		keine Gefährdung					
Empfehlung							
Z S E							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.																	
				0		3		0		7		-		1		4		2		-		4		0		5		9			
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition															
k g				k g				k g				k g				k g															
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N															
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO															
☐ ☐ g Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O															
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO															
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S															
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW															
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W															
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW															
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																			
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ g Senke / Strecksenke																			
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																			
												☐ ☐ Sohlental																			
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																															
Nutzungsintensität												Umgebung																			
k g												k g												k g							
☐ ☐ intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer							
☐ ☐ g extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ ☐ Stillgewässer							
☐ ☐ aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Trockenbiotop							
☐ ☐ keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünland, intensiv							
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Grünland, extensiv							
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ Laub- / Mischwald							
												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ g Nadelwald							
												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch							
												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ ☐ Gehölz							
												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache							
																								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur							
																								☐ ☐ Graben							
																								☐ ☐ Straße, Parkplatz							
																								☐ ☐ Bahnanlage							
																								☐ ☐ Gewerbe / Industrie							
																								☐ ☐ Silo / Stallanlage							
																								☐ ☐ Gebäude / Siedlung							
																								☐ ☐ Spülfeld / Halde							
																								☐ ☐ Bodenentnahme							
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																															
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																															
<u>Alnus glutinosa</u>												<u>Betula pubescens</u>												<u>Calamagrostis canescens</u>				<u>Molinia caerulea</u>			
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																															
<u>Iris pseudacorus</u>												<u>Sphagnum spec.</u>																			
Angaben zur Fauna																															
Verwendete Unterlagen																				Datum erste Begehung: 12.07.1999											
																				Datum letzte Begehung:											
Bearbeiter/in: StAUNHST-Krüger/Münnich																				Foto: 0				Folgeseiten: 0							